

Mobile Toiletten statt WC-Häuschen

Hanau (rb). Auch in Zukunft wird es in der Sommersaison an der Mainuferpromenade in Höhe des Amphitheaters nur mobile Toilettenhäuschen geben. Der Vorschlag der Linken-Fraktionen im Zuge der Haushaltsberatungen, 50 000 Euro für eine massive Toilettenanlage zu bewilligen, ist an der Mehrheit im Ausschuss gescheitert. Die Linken argumentierten mit der starken Frequenz an dieser Stelle; manche Bürger hielten sich bei schönem Wetter den ganzen Tag in diesem Erholungsgebiet auf. Stadtrat Axel Weiss-Thiel (SPD) erklärte, der Gedanke sei einleuchtend. Allerdings habe die Stadt in den 90er Jahren ein Toilettenhaus aus Edelstahl am dortigen Spiel- und Grillplatz platziert, das - obwohl sehr stabil - der Zerstörungswut von Mitbürgern zum Opfer gefallen sei. Seit zwei, drei Jahre habe man deshalb aus Kostengründen in dem Sommermonaten deshalb mobile Häuschen („Dixi“) aufgestellt. Der städtische Behindertenbeauftragte Udo Lentz bedauerte in der Sitzung, dass diese Lösung nicht rollstuhlgerecht sei.

H17
28.03.09